



Medienstelle

Stadthaus, Hauptstrasse 12
9320 Arbon
Telefon: 071 447 61 05
Telefax: 071 446 30 80
E-Mail: medien@arbon.ch
Home: www.arbon.ch

Medienmitteilung

Arbon, 4. August 2014

Pilze kontrollieren lassen und sicher geniessen

Pilze sind nicht nur eine Bereicherung für den Speisezettler, sie wachsen auch in der freien Natur und können von Gross und Klein gepflückt werden. Nicht jeder Pilz ist jedoch ein Speisepilz und somit für den Verzehr geeignet. Die Pilze sammelnde Bevölkerung wird darum aufgerufen, ihr Sammelgut kontrollieren zu lassen. Nur einwandfrei bestimmte und kontrollierte Pilze schützen vor Vergiftungen. Bei einer Pilzvergiftung ist umgehend der Hausarzt oder der Sanitätsnotruf, Nr. 144, zu kontaktieren.

Wildpilze dürfen nie in rohem Zustand gegessen werden. Aus gesundheitlichen Gründen wird überdies empfohlen, pro Tag nicht mehr als 250 g Wildpilze zu geniessen. Dies, weil Pilze hohe Schwermetall- und Strahlenwerte enthalten und vom Fuchsbandwurm infiziert sein können. Pro Tag und Person sollten daher nur so viele Pilze gesammelt werden, wie auch in einer Mahlzeit gegessen werden können. Unabhängig davon liegt die Obergrenze für Wildpilze, die an einem Tag gesammelt werden dürfen, im Kanton Thurgau bei einem Kilogramm.

Die Pilzkontrollstelle Arbon befindet sich an der Schäfli-gasse 2, hinter dem Stadthaus, und ist für alle Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos. Eine telefonische Voranmeldung ist jedoch unerlässlich: Urs Walser, 079 384 65 31. Für die Kontrolle sind die Pilze gereinigt und sortiert in Papiertaschen oder Körben (keine Plastiksäcke) vorzubringen.

Kontakt für weitere Informationen:

Peter Wenk

Leiter Abteilung Einwohner und Sicherheit

Telefon: 071 447 61 22

Email: peter.wenk@arbon.ch